

Presseinformation

30.4.2024

Eis essen hilft beim Schwimmen lernen

- Verkauf von „Seepferdchen-Eis“ hat seit 2018 mehr als 100.000 Euro Fördermittel für die Schwimmbildung eingebracht
- Bundesverband zur Förderung der Schwimmbildung (BFS) dankt der Fa. Dreidoppel bei Scheckübergabe in Langenfeld
- Förderung des BFS fließt an schwimmbildende Verbände

Bad Nenndorf. Wer in seiner Eisdiele vor Ort ein Seepferdchen-Eis in der Theke entdeckt, der kann nicht nur ein leckeres Speiseeis in der Geschmacksrichtung Maracuja-Orange-Mango mit Knisterkristallen genießen, jede verkaufte Kugel Eis dieser Sorte hilft auch direkt bei der Schwimmbildung von Kindern. Seit 2018 existiert die Kooperation zwischen dem Bundesverband zur Förderung der Schwimmbildung und der Firma Dreidoppel aus Langenfeld, die die Zutaten für das Speiseeis herstellt und an Eisdielen in ganz Deutschland liefert. Für jede verkaufte Kugel Eis fließt dabei ein Förderbetrag an den Bundesverband zur Förderung der Schwimmbildung (BFS), zu dem sich die ehrenamtlich tätigen schwimmbildenden Verbände und der Bund deutscher Schwimmmeister zusammengeschlossen haben. Jetzt konnten sich die Kooperationspartner über den Sprung über die 100.000 €-Marke freuen, die Ende 2023 geknackt worden ist. Bei einer symbolischen Scheckübergabe am 22. April in den Geschäftsräumen der Firma Dreidoppel freute sich BFS-Präsident Helmut Stöhr nicht nur über die Fördersumme. Er betonte zugleich wie wichtig die Anerkennung für die ehrenamtliche Tätigkeit der Schwimmbildner und -ausbilderinnen sei, die mit Kooperationen wie dieser verbunden sei. Denn, so Stöhr: „die Rahmenbedingungen für die Schwimmbildung werden nicht einfacher. Fehlende Bäder, steigende Kosten für Eintritte und Bahnzeiten und steigende Anforderungen an die Auszubildenden, sei es im Ehrenamt selbst oder in deren eigenen beruflichen Umfeld“, seien einige der Herausforderungen, vor denen alle Verbände stehen. Auch aus diesen Gründen habe der BFS vor einigen Jahren seine Förderungen umgestellt und unterstütze jetzt gezielt vor allem solche Maßnahmen, die den Auszubildenden neue Fähigkeiten vermitteln oder die Ausbildungsqualität insgesamt anheben. Als Beispiel nannte er u.a. Lehrgänge der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft zum Thema „Fortbildung für Ausbilder Schwimmen: Techniklehrgang Rückenkraultschwimmen, Verbesserung der schwimmerischen Leistungsfähigkeit sowie kreative und spielerische Übungsformen im Schwimmen“ oder den Serienlehrgang „Schwimmen lernen“ für Ausbilder des Deutschen Schwimmverbandes, die in den vergangenen Jahren gefördert worden sind. „Die durch den Verkauf des Seepferdchen-Eis eingenommenen Mittel stellen einen wesentlichen Anteil an den ausgeschütteten Fördermitteln dar“, so Stöhr im Gespräch mit Dreidoppel Geschäftsführer Armin Gagel und Marketingleiter Dirk Wehner.

Dirk Wehner betonte, dass die Kooperation nicht nur aus Marketingsicht erfolgreich sei, weil die Kombination von Eis, Sommer und Schwimmen im Freibad sehr eingängig sei. Darüber hinaus verstehe das Unternehmen die Zusammenarbeit auch als Dank an die vielen aktiven Ehrenamtlichen in den Verbänden, ohne die die Schwimmausbildung in diesem Umfang gar nicht möglich sei. Dieser Einschätzung schloss sich Armin Gagel an: „Der Einsatz in der privaten Freizeit für das Schwimmen lernen und damit die Sicherheit von Kindern lässt sich gar nicht hoch genug einschätzen. Ich hoffe, dass unser Beitrag etwas dabei hilft, auch künftig Menschen zum Mitmachen zu bewegen.“ Am Engagement von Dreidoppel soll es nicht liegen, das Unternehmen bestätigte, die Kooperation auch weiterhin fortzusetzen. Gemeinsam hoffen die Partner nun auf einen warmen Sommer und gute Eisumsätze.

Kontakt

Bundesverband zur Förderung der Schwimmausbildung (BFS)
Geschäftsstelle - c/o DLRG Service GmbH - Im Niedernfeld 2 - 31542 Bad Nenndorf
Leiter der Geschäftsstelle: Henning Bock
Tel: 05723.955-711, Mail: [gst\(at\)bfs-schwimmausbildung.de](mailto:gst(at)bfs-schwimmausbildung.de)

Über den BFS:

Der Bundesverband zur Förderung der Schwimmausbildung (BFS) ist ein Zusammenschluss von Verbänden, die in der Schwimmausbildung aktiv sind. Hervorgegangen ist der BFS aus den so genannten befreundeten Verbänden, die seit 1977/78 zusammen mit der Kultusministerkonferenz die Prüfungsbedingungen (Deutsche Prüfungsordnung) für die Schwimmbabzeichen (heute: Seepferdchen, Deutsche Schwimmbabzeichen) festlegen. Präsident des BFS ist Helmut Stöhr (DLRG).

Ziel des BFS ist es, die Breitenausbildung im Schwimmen in Deutschland zu fördern, die Einheitlichkeit der Aus- und Fortbildung im Schwimmen innerhalb der Mitgliedsverbände sicherzustellen, die Anerkennung und Befolgung der Prüfungsordnung auch durch andere Organisationen und Institutionen anzuregen und zu fördern und zu gewährleisten, dass nur die gemeinsam vereinbarten Abzeichen und Urkunden verwendet werden.

Mitgliedsverbände des BFS sind der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), der Bundesverband Deutscher Schwimmmeister (BDS), die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG), die Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuz (DRK), der Deutsche Schwimmverband (DSV), sowie der Verband Deutscher Sporttaucher (VDST).